

MTV Himbergen von 1913 e.V.



Vereinsnachrichten

Sportjahr 2018



deutsch-
französischer
40 • Sportleraustausch

Inhalt

Vorwort	3
Vereinsveranstaltungen	10
Neue Sportangebote	16
Rhönrad	18
Tibet. Heilyoga & Damengymn.	19-20
Lollipops	22
Frauensport „Bodyfit“	25
Radwanderfahrt	27
Leichtathletik	30
Göhrdelauf	47
Tischtennis	53
Dt.-Frz. Sportleraustausch	91
Tennis	110
Herren-Fußball	111
Altliga	117
Jugend-Fußball	118
Ehrungen & Geburtstage	143
Einnahmen / Ausgaben	148
Hallenbelegungsplan	151

Vereinsnachrichten MTV Himbergen von 1913 e.V.

Verkaufspreis	€ 5,-
Auflage	95 Exemplare
Internet	www.mtv-himbergen.de
E-Mail Verein	info@mtv-himbergen.de
E-Mail Steffen Persiel	sp@kettelstorf.de
Hintergrundgrafiken:	© fotolia / moonlight31

Vorwort



Norbert Selent
1. Vorsitzender



Erhard Persiel
2. Vorsitzender



Anika Klawitter
3. Vorsitzende



Steffen Persiel
Kassenwart

Liebe Mitglieder und Freunde des MTV Himbergen,

„Sport ist Mord“, sagen Bewegungsmuffel gerne. Dagegen schlägt die Weltgesundheitsorganisation Alarm: Nach aktuellen Studien bewegen sich weltweit die Erwachsenen zu wenig und werden immer häufiger krank. Auch in Deutschland hat die Inaktivität zugenommen. Im aktuellen letzten Untersuchungsjahr haben 40% aller deutschen Männer und 44% der Frauen das Mindestmaß an 150 Minuten moderater Bewegung in der Woche nicht erreicht.

Bewegung und körperliche Aktivitäten im Alltag verringern sich leider ständig, obwohl die meisten wissen, dass sie durch ihren Bewegungsmangel alle Risikofaktoren steigern.

Dazu betont der Spitzenverband der gesetzlichen Krankenversicherungen: Wer pro Woche zusätzlich 1000 Kalorien durch Sport verbraucht, wird deutlich seltener krank. Und damit sind nicht nur

Lappalien gemeint wie ein Schnupfen oder ein bisschen „Bauchgrummeln“. Bewegung beugt auch ernsthaften Erkrankungen vor; dazu gehören Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Rückenbeschwerden und auch zunehmend psychische Beeinträchtigungen.

Ohne die gesundheitsorientierten Angebote eigentlich aller Sportvereine wäre das sehr ernst zu nehmende aktuelle Ergebnis der WHO sicherlich noch deutlich schlechter ausgefallen.

Wer Sport treibt, lebt länger! Das ist mehr als eine Binsenweisheit, wie die Untersuchungen verschiedenster Gesundheitsorganisationen belegen!

Insofern trägt auch unser Verein, der MTV Himbergen, mit seinem großen Sportangebot und seinen engagierten Übungsleitern einen doch sehr erheblichen und sicher unersetzlichen Beitrag zum Gemeinwohl /Wohlbefinden unserer Mitglieder bei. Und wir werden uns im Vorstand und mit der Unterstützung aller Abteilungs- und Übungsleiter bemühen, mit unseren Angeboten auch weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge zu leisten und dafür zu werben, weitere Teile der Bevölkerung in unserer Umgebung als Mitglieder zu gewinnen.

Evtl. ist ja der Aspekt, dass wir endlich den Trend der negativen Mitgliederentwicklung der letzten Jahre in eine positive umkehren konnten, ein erstes Anzeichen für die Erkenntnis, dass aktives Sporttreiben im Verein nicht Last sondern Lust ist, dass die Bewegung sowie der sportliche Wettkampf Freude bereiten kann

und die Aktivität in der Gruppe neben gesundheitlichen Aspekten soziale Kontakte sichert und Zufriedenheit schafft.

Immerhin stehen im abgelaufenen Jahr 29 Austritten bisher 35 Eintritte gegenüber, so dass wir endlich wieder einen Mitgliederanstieg verzeichnen können von 452 auf 458 Mitglieder.

Die weiterhin positive finanzielle Situation unseres Vereines ermöglicht es uns, nicht nur alle Angebote aufrecht zu erhalten und unsere Abteilungen mit allen notwendigen Sportgeräten auszustatten, sondern auch, unseren Mitgliedern neue Sportangebote unterbreiten zu können.

Wir freuen uns, neben den bisherigen Angeboten bereits seit März immer Montags im Wechsel von 19.30 bis 20.30 Uhr bzw. im Winter nach Absprache von 17.30 bis 18.30 Uhr Damengymnastik unter Leitung von Jutta Tyrkin sowie Tibetisches Heilyoga, eine Art Meditation in Bewegung, mit Astrid Wenske anbieten zu können. In beiden Gruppen werden u.a. die Beweglichkeit gefördert und die Muskeln sowie der gesamte Bewegungsapparat gestärkt.

Und beide Gruppen freuen sich über weitere Teilnehmer!

Das gilt auch für die weitere neue Sportart „Speedminton“, eine Art Federball, die aber mit einem Softball gespielt wird, wodurch die Geschwindigkeit nicht so hoch ist wie beim Tennis. In dieser Sportart kann sich jeder Interessierte Mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr unter der Regie von Erhard Persiel versuchen.

Nicht neu, aber seit November endlich wieder angeboten wird das Turnen am Rhönrad unter Anleitung von Anika Klawitter immer Freitags von 16.45 bis 18.00 Uhr. Auch hier ist noch reichlich Platz für Sportbegeisterte Jungen und Mädchen.

Wir sind froh, neben diesen neuen bzw. wiederbelebten Sportarten alle bisherigen und vielfältigen Sportangebote weiter aufrecht erhalten zu können, wie Leichtathletik, Radwandern, Senioren-Gymnastik und Faustball, Tischtennis, die Lollipops sowie den Frauensport „Body-Fit“, Sportabzeichen- Abnahme, Göhrdelauf, Tennis, Herren- und Jugendfußball sowie dem Eltern-Kind-Turnen. Diese letztgenannte Gruppe hat sich wegen des starken Zulaufes auf bis zu 25 Kinder nunmehr aufgeteilt in eine Gruppe der kleineren Kinder im Alter bis 5 Jahre, dem bisherigen Eltern-Kind-Turnen, sowie in eine weitere mit den „großen“ Kindern von 6 – 9 Jahren, der Gruppe „Spiel, Spaß, Sport“.

Wie in jedem Jahr wird Ihnen mit den nachfolgenden Berichten aus diesen genannten Abteilungen in unserer nunmehr 31. Ausgabe der Vereinsnachrichten ein Überblick über das vielfältige Angebot unseres Sportvereines vermittelt und ein Einblick in das Geschehen dieser Gruppen sowie des vergangenen Sportjahres verschafft.

Ein großer Dank dafür mal wieder an unseren Kassenwart Steffen Persiel, der neben seines Engagements bei der Kassenführung und darüber hinaus bei allen Schreibaarbeiten und der kreativen Gestaltung von Prospekten, Urkunden etc. weiterhin unerschütterlich für die Erstellung dieses Werkes verantwortlich ist und da-

für eine Menge Arbeit, Zeitaufwand, Geduld und Hartnäckigkeit beim Einholen der Berichte investiert hat.

Über die Vereinsnachrichten hinaus bietet uns auch unsere alljährliche Mitgliederversammlung jeweils die Gelegenheit, einen Blick zurück zu richten auf das, was im vergangenen Jahr an wichtigen Ereignissen gewesen ist, und gleichzeitig voraus zu schauen auf das, was kommt oder kommen könnte.

Passend dazu wird auf unserer Mitgliederversammlung auch die Neufassung unserer Satzung sowie die Vorstellung einer ergänzenden Vereinsordnung einen gewissen Raum einnehmen.

Die Neufassung der Satzung war uns bereits seit Jahren ein wichtiges Anliegen, um sie an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Das scheiterte letztendlich aber immer aus Zeitgründen, bis sich im vergangenen Jahr unser zweiter Vorsitzender, Erhard Persiel, dieses Themas angenommen und ein umfangreiches Werk, vor allem mit der Erstellung einer ergänzenden Vereinsordnung, die die internen Abläufe des Vereinslebens regeln soll, geschaffen hat.

Wir hoffen, auf unserer Mitgliederversammlung die Neufassung unserer Satzung beschließen zu können.

Ein großer Dank für die Erstellung dieses Werkes an Erhard Persiel, und Dank auch an meine zweiten Stellvertreterin, Anika Klawitter.

Herzlichen Dank aber auch an alle weiteren Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter, Trainer, Übungsleiter und Betreuer für ihren ständigen großen Einsatz.

Ein besonderer Dank gilt auch wieder unserer Gemeinde Himbergen, der Samtgemeinde, den Fachverbänden sowie allen Werbeträgern, Sponsoren und Förderern unseres Vereines für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Zu guter Letzt bedanke ich mich aber auch bei unseren treuen Vereinsmitgliedern und freue mich sehr darüber, bei unserer Mitgliederversammlung wieder viele für langjährige Mitgliedschaft ehren zu können. Ich hoffe, diesen Dank auch persönlich aussprechen zu können.

Dem MTV Himbergen und uns allen wünsche ich ein gutes, glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2019 und Zeit und Gelegenheit, um mehr Sport treiben zu können.

Norbert Selent

1. Vorsitzender